

Definitionen, biologische Grundlagen und Ausdrucksverhalten der Hunde

Teamwork zwischen Mensch und Hund setzt voraus, dass beide die gleiche Sprache sprechen. Der Mensch denkt und kommuniziert anderes als der Hund. Versteht man seinen Hund in seiner Ausdrucksweise nicht, sind Missverständnisse und Eskalationen unabwendbar.

Um mit Hunden, verständlich verbal und nonverbal kommunizieren zu können, ist das Verstehen der hündischen Sprache Voraussetzung. Lerne Hunde zu lesen, beachte den Kontext, so dass dein Hund lernt dir zu vertrauen. **Teamwork** beinhaltet auch: Vertrauen, Verstehen, Sicherheit geben. Es gibt einige Elemente der hündischen Körpersprache bzw. Verhaltensmuster bei Hunden, die kontextbezogen, unterschiedliche Bedeutungen haben können. Entscheidend für die Interpretation ist immer die **konkrete Situation**, in welcher der Hund das Verhalten zeigt.

Genaue Beobachtung und Erfahrung, aber auch das Lesen entsprechender Fachliteratur tragen dazu bei, die Feinheiten sicher und eindeutig unterscheiden zu lernen.

(Quelle: Handbuch für Hundetrainer: von Theby und Amo/ Ausdrucksverhalten beim Hund: von Dr. D. Feddersen-Petersen)

| | |
|--|----------|
| 1) Ethogramm | Seite 2 |
| 2) Funktionskreis | Seite 2 |
| 3) Appetenzverhalten | Seite 2 |
| 4) Aggressives Verhalten - Agonistik | Seite 3 |
| a. Drohverhalten (defensiv und offensiv) | |
| b. Gehemmttes Angriffsverhalten | |
| c. Ungehemmttes Angriffsverhalten | |
| d. Flucht und Verhalten zur Deeskalation | |
| 5) Was beinhaltet Soziale Annäherung | Seite 7 |
| a. Sozio-positive Verhaltensweisen | |
| b. Allelomimetisches Verhalten | |
| 6) Deeskalierende Kommunikation | Seite 9 |
| a. Calming Signals (Beruhigungssignale) | |
| b. Appeasement Signals (Beschwichtigungssignale) | |
| c. Übersprungshandlungen | |
| 7) Abbruchsignale | Seite 11 |
| a. Distanzvergrößernde Signale | |
| b. Distanzverringende Signale | |
| 8) Imponieren | Seite 12 |
| 9) Dominanz | Seite 13 |
| 10) Unterschied zwischen Aggression und Aggressivität | Seite 14 |
| 11) Demutsverhalten | Seite 15 |
| a. Aktive Demut | |
| b. Passive Demut | |
| c. Einzelkomponenten der Demut | |
| 12) Spielverhalten der Hunde | Seite 18 |
| a. Spiel oder Stress | |
| b. Strukturen im Spiel | |
| c. Mobbing unter Hunden erkennen | |
| d. Spielverhalten ist charakterisiert | |
| e. Kampfspiele | |
| a. Spiel oder Stress | |
| 13) Bellverhalten der Hunde | Seite 19 |